

Vermischte Anzeigen.

[3748.] So eben versandte ich laut Schulz' Adressbuch:

Verzeichniß

von **thierärztlichen Schriften**

(die Bibliotheken zweier Professoren der Thierheilkunde in Berlin, Prof. Dieterichs und Prof. Reckleben enthaltend), welche zu den beigefügten antiquarischen Preisen bei mir zu haben sind.

Von den im Kataloge angefügten Preisen gewähre ich 10% Rabatt. Fernere Exemplare des Katalogs stehen auf Verlangen in mäßiger Anzahl zu Dienst.

Berlin, März 1854.

Hirschwald'sche Buchhandlg.

[3749.] So eben erschien u. wurde versandt:

XXIV. Verzeichniß

meines antiquarischen Bücherlagers.

Schriften aus allen Wissenschaften.

Bei dem reichhaltigen Inhalt dieses Catalogs dürfte die Verwendung nicht ohne Erfolg sein.

Ich bewillige 15% Rabatt u. liefere die Bücher franco Leipzig.

Baunzen, d. 18/3. 54.

R. Helfer.

[3750.] Vom Bureau f. Lit. u. Kunst in Berlin ist gratis zu beziehen: „Verzeichniß alter, seltener u. auch neuerer hebräischer Werke“, welche g. baar zum Verkaufe stehen bei Dr. J. Heinemann daselbst. Wir sehen bestimmten Offerten entgegen.

[3751.] **Wilhelm Schmid's** Buch- u. Kunsthandlung in Nürnberg erbittet sich

Militärische Neuigkeiten in 2facher
Gartenbau in 4facher
Musikalien in 2facher

Anzahl, sofort nach Erscheinen, unverlangt.

[3752.] Die Herren Verleger von Zeitschriften und Journalen ersuche ich um gefällige schleunige Einsendung von Probenummern und Probeheften.

Prag, 18. März 1854.

Heinr. Mercy.

[3753.] **Disponenden verbeten.**

Wir können von unserm Werk in bevorstehender Messe, mit Ausnahme der ersten 4 Bände (alte Geschichte), durchaus keine Disponenden gestatten, weil mehrere Bände zu Ende gehen und neu gedruckt werden müssen.

Von Band 1 bis 4 gestatten wir gern Disponenden, sofern die betreffenden Exemplare à condition geliefert sind.

Für die Handlungen, welche das ganze Jahr hindurch zu remittiren pflegen, bemerken wir noch, daß wir mit Ablauf Juni keine Remittenden mehr annehmen.

Frankfurt a/M., März 1854.

Expedition von Schlosser's Weltgeschichte.

[3754.] **Amerikanisches Sortiment.**

Wir liefern auf Bestellung alle Amerikanischen Literarischen Erscheinungen franco Leipzig, zu 1 \$ 13 N^o baar per Dollar Catalog-Preis. Bestellungen werden uns wöchentlich mit directer Dampfschiffsbriefpost von Leipzig aus eingesandt, und werden durch das nächste monatliche Bremer Dampfboot effectuirt.

New York, 1854.

Garrigue & Christern.

[3755.] **Kopenhagen.**

Zu Commissionen hier empfiehlt sich **A. G. Salomon's** Buchhandlung.

[3756.] **Radir-Gummi**

à Pack v. 48 Stück à 1 \$ 7 1/2 N^o — empfiehlt **Alexander Enders** in Leipzig, unter den Bühnen.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Berliner Unterstufungsvereins. — Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Rezensionen-Verzeichniß. — G. S. Mittler in Berlin. — Ehrenbezeugung. — Auktions- und antiquarische Verzeichnisse, neue Verlagskataloge und Prospekte. — Anzeigebblatt No. 3669-3756. — Leipziger Börse am 22. März 1854. — Wahlzettel.

Anonyme 3689, 3670, 3739, Ernst & R. 3677.
3741, 3743, 3744, 3745, Erras 3704.
Anstalt, akad., f. L. u. R. 3687, Exp. d. Hausbibl. 3672, 3680.
Asher & Co. 3691, 3714, Exped. v. Schlosser's Weltgesch. 3753.
Baer, J. 3703, Fleischer, Fr. 3732.
Bassermann & M. 3684, Flemming's Berl. 3692.
Berger-Levrault & S. 3740, Franck 3707, 3735.
Bornträger, Gebr. 3695, Franck 3674.
Buchhdlg. d. Waisenhauses 3721, Franck 3746.
Buchner 3682, Freide 3681.
Bureau f. Lit. & R. 3750, Garrigue & Chr. 3717, 3754.
David's Berl. 3698, 3700, Geelhaar 3688.
Dümmler's Berl. 3686, Gropius in B. 3738.
Du Mont-Schauberg 3671, Hartmann 3720.
Dulau & Co. 3729, Heberle 3724.
Enders 3756, Helfer 3749.
Engelhardt 3693, Herold & W. 3734, 3747.
Engelmann, W. 3713, Heß in G. 3711.

Heubel 3685, Hinzrichs 3689, 3694.
Hinstorf in B. 3712, Hirschwald 3748.
Hohmann 3736, Hübner 3696.
Huch 3708, 3715, Jansen & Co. 3690.
v. Jenisch & St. 3709, Jourdan in B. 3718.
Kiepling, S. & Co. 3699, Klindstedt 3710.
Kramers 3737, Letze 3705.
Leibrod 3742, Lercher 3716.
Lindenmaier 3722, Lüderich 3678.
Meiners & S. 3726.

Mercy 3752, Meyer & J. 3727.
Mühlmann 3676, Raumann 3701.
Berthés, J. 3697, Rieger in A. 3730.
Reißberg 3702, Salomon 3755.
Schmid in R. 3751, Schneider & Co. 3723.
Schulze, Fr., in B. 3733, Springer 3679.
Stalling 3673, Strauß 3706.
Thimm 3675, 3683, Van den Hoed & R. 3728.
Wes in L. 3725, Weise 3719.
Williams & R. 3731.

Leipziger Börse am 22. März 1854.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 140 3/4	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. —	100 3/4
Berlin pr. 100 \$ Pr. Crt.	k. S. —	100
Bremen pr. 100 \$ Lsdr. à 5 \$	k. S. 107 1/2	—
Breslau pr. 100 \$ Pr. Crt.	k. S. —	100
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 55 3/4	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. —	149 3/4
London pr. 1 Pf. St.	k. S. —	6. 14 3/4
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 79	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. —	73 1/2
Augustdor à 5 \$ à 1/2 Mk. Br. und à 21 K. S. G. auf 100 Pr. Friedrichsd'or à 5 \$ idem „ d ^o . And. ausl. Louisd'or à 5 \$ nach ger. Ausmünzungsfusse. d ^o . K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück Holländ. Duc. à 3 \$ auf 100 Kaiserl. d ^o . d ^o d ^o . Bresl. d ^o . d ^o . à 65 1/2 As „ d ^o . Passir d ^o . d ^o . à 65 As „ d ^o . Conv. Species u. Gulden d ^o . Idem 10 u. 20 Kr. d ^o . Gold pr. Mark fein Cölln. d ^o . Silber „ d ^o . d ^o d ^o .	—	7 3/4 5, 8 10 3/4 4 3/4 4 3/4 — — — 1 —
Staatspapiere, Actien, etc. excl. Zinsen.		
Wiener Banknoten	—	74 3/4
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	—
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 \$	90 3/4	—
} kleinere	—	—
à 4 % von 1847 von 500 \$	—	95 1/2
à 4 % von 1852 von 500 \$	—	96 1/2
à 4 1/2 % von 1851 von 500 u. 200 \$	—	99
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 1/2 % } von 1000 und 500 \$	86 1/2	—
} kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 \$	—	78 1/2
d ^o . d ^o . Sächs.-Schles. EBC. à 4 % à 100 \$	—	95 3/4
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3 % } von 1000 und 500 \$	—	96
} kleinere	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 1/2 %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 \$	92 1/4	—
} v. 100 u. 25 \$	—	—
d ^o . à 3 1/2 % } v. 500 \$	94 1/4	—
} v. 100 u. 25 \$	—	—
d ^o . à 4 % } v. 500 \$	—	—
} v. 100 u. 25 \$	—	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3 %	—	88
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2 %	—	95 3/4
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %	—	101 1/4
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 %	102	—
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2 %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3 % } von 1000 und 500 \$	91	—
} kleinere	—	—
d ^o . Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . d ^o . à 5 %	—	—
Wiener Bank-Actien pr. St.	—	—
Leipziger d ^o . à 250 \$ pr. 100	178	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 \$ pr. 100	—	161 1/2
Löbau-Zittauer d ^o . à 100 \$ pr. 100	—	24
Berlin-Anhalt d ^o . à 200 \$ pr. 100	96 1/4	—
Magdeb.-Leipz. d ^o . à 100 \$ pr. 100	—	230
Thüringische d ^o . à 100 \$ pr. 100	—	86

Verantwortlicher Redacteur: Gustav Kimmelman — Druck von D. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig.

